Der Bürgermeister

Liebe Jersbekerinnen und Jersbeker, hier die nächsten Informationen für Sie:

#### Frühjahrsputz in Jersbek

Der Naturschutzverein Jersbek e.V. hat wieder die Ausrichtung für die gemeinsame Sammelaktion

# "Unser sauberes Dorf" am Sonnabend, den 01. April 2017

übernommen. Alle sind aufgerufen, sich daran zu beteiligen, damit unsere schöne Landschaft von Schmutz und Umweltsünden befreit wird. Die Vereine und Verbände bitte ich zusätzlich, in ihren Reihen um die aktive Unterstützung durch ihre Mitglieder zu werben. Es geht los mit dem Treffen um 10.00 Uhr für

den OT Jersbek am Gemeindezentrum und die OTe Klein Hansdorf/Timmerhorn am Bürgerhaus

(Handschuhe nicht vergessen!)

Gegen 12.30 Uhr halten die Mitglieder des Naturschutzvereins für alle Helferinnen und Helfer am Gemeindezentrum bzw. am Bürgerhaus eine kleine Stärkung bereit. Ich wünsche und hoffe wir sehen uns und die Aktion wird durch Ihre Teilnahme ein Erfolg.

#### Breitbandausbau

Der Breitbandausbau auf Basis eines Glasfasernetzes in den Ortsteilen Klein Hansdorf und Timmerhorn kommt in Gang. Die Vereinigten Stadtwerke haben bereits Aufträge für die Kabelverlegungen vergeben. Die Arbeiten können sich bis zum Ende des Jahres erstrecken. Hier und da wird es während der Bauphase unweigerlich zu gewissen Beeinträchtigungen kommen. Als Leitungstrassen werden überwiegend die Gehwegbereiche genutzt. An einigen Stellen sind jedoch Querungen erforderlich, die dann auch entsprechende Straßenaufbrüche erforderlich machen. Ich hoffe, dass alles in einem zumutbaren Rahmen bleibt und im Interesse der Sache manche vorübergehende Beeinträchtigung mitgetragen wird.

## Häckselaktion

Auch in diesem Frühjahr bietet die Gemeinde an, das von den Grundstücken stammende Strauchund Astgehölz – begrenzt auf eine Menge bis 1cbm – schreddern zu lassen. Dickholz, Wurzelwerk u.ä. können nicht angenommen werden!

Das Häckselmaterial muss bis 8 Uhr vor den Grundstücken gelagert sein und wird dann durch den Bauhof des Amtes geschreddert, und zwar

im OT Jersbek am Montag, 27. März 2017 in den OTe Klein Hansdorf/Timmerhorn am Dienstag, 28. März 2017

Das entstehende Schreddergut muss umgehend und unbedingt von den Eigentümern selbst weggeräumt werden.

In Fällen erforderlicher Nachsäuberung werden die Kosten in Rechnung gestellt.

## Offene Ganztagsschule

In der Sitzung der Schulverbandsversammlung am 15.03.2017 wurde die Satzung für die Benutzung und die Erhebung von Benutzungsgebühren für die "Offene Ganztagsschule" an der Johannes-Gutenberg-Schule und der Schule "Alte Alster" neu gefasst. Im Wesentlichen erstrecken sich die Änderungen auf Verbesserungen der Betreuungszeiten und hierauf angepasste Gebührensätze.. An der "Alten Alster" kann künftig der Frühdienst ab 7.15 Uhr und an der Johannes-Gutenberg-Schule ab 7.30 Uhr in Anspruch genommen werden. Die Betreuungszeiten an den Nachmittagen gehen bis 17.00 Uhr. Flexibler wurden auch die Angebote für die Ferienbetreuungszeiten gestaltet. Ansprechpartner für weitere Auskünfte und Anmeldungen sind die Leitungen der OGS an den beiden Schulen.

### Baugrundstücke

Mit dem noch in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 22 werden im Ortsteil Timmerhorn gegenüber dem Bürgerhaus (Ecke Heideweg/Klein Hansdorfer Straße) 9 Baugrundstücke entstehen. Die Grundstücke sind von 450 bis ca. 1000 m² groß. Die durch den Finanzausschuss empfohlenen Vergabebedingungen (u.a. der Kaufpreis mit 165,-€/m² für einheimische Interessenten ohne bereits vorhandenes Grund- oder Wohnungseigentum) sind noch durch die Gemeindevertretung zu bestätigen. Die Vergabe wird zu gegebener Zeit wohl im Losverfahren erfolgen müssen. Von den augenblicklich bereits vorliegenden über 70 Interessenbekundungen stammen 15 von Jersbekerinnen bzw. Jersbekern ohne Grund bzw. Wohnungseigentum. Weitere interessierte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde sind hiermit aufgefordert, ihre "Bewerbung" binnen der nächsten 2 Wochen bei mir oder in der Amtsverwaltung (Herr Hapeof) Eckhorst 34, Bargteheide abzugeben. Der B-Plan in der Auslegungsfassung kann ebenfalls in der Amtsverwaltung (bei Herrn Pump) eingesehen werden.

## **Feuerwehren**

Die längst überfällige Verbesserung der räumlichen Verhältnisse für die Ortswehr Jersbek wirft ihre Schatten voraus. Am Standort des Gemeindezentrums sind Um- und Erweiterungsbauten in Planung. Unter anderem sollen ein 2. Garagenplatz, ein angemessener Mannschaftsraum und Räume für die Einsatzkleidung geschaffen werden. Die Architektenpläne sind in Kürze zu erwarten und nach Abstimmung mit der Feuerwehr und Freigabe durch die Gemeindevertretung soll es losgehen. Ziel ist eine Fertigstellung noch in diesem Jahr. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 300 T€, hinzu kommen Planungskosten und Kosten für technische Installationen z.B. Absauganlagen und Ölabscheider.

Für die Ortswehr Klein Hansdorf/Timmerhorn steht die Beschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges (HLF 10) an. Die Ausschreibung ist gelaufen. Der Finanzausschuss hat auch schon der Auftragserteilung zugestimmt. Mit der Bereitstellung und Übergabe ist ebenfalls noch in diesem Jahr zu rechnen. Die veranschlagten Kosten belaufen sich auf rd. 336 T€. Der Zuschuss des Kreises macht rd. 98 T€ aus. Das vorhandene Löschfahrzeug bleibt im Bestand. Das Mehrzweckfahrzeug wird zu gegebener Zeit an die Ortfeuerwehr Jersbek überstellt.